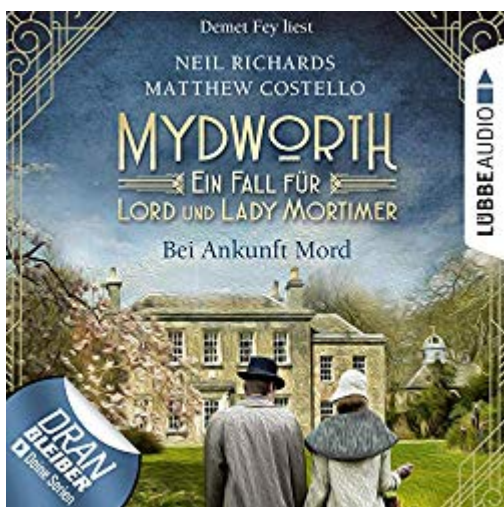


Matthew Costello und Neil Richards platzieren ihre neue Krimiserie in der guten alten Zeit Englands: Mydworth – Bei Ankunft Mord



Die Geschichte führt uns ins englische Sussex des frühen 20. Jahrhunderts. Lord Harry Mortimer und seine Angetraute Ehefrau Kat Reilley aus den USA waren nach ihrer Heirat lange Zeit im Nahen Osten unterwegs. Nun kehren sie erstmalig zu zweit in sein Zuhause zurück. Sein Zuhause ist Mydworth Manor, der herrschaftliche Landsitz seiner Tante Filicia. Bei

ihr ist Harry groß geworden, nachdem seine Eltern bei einem Unfall ums Leben kamen.

Die beiden sind kaum beim Haus der Tante angekommen, da klettert im oberen Stockwerk plötzlich ein Mann auf den Fenstersims, wird erschossen und fällt auf den Hof. Beide rufen sofort die örtliche Polizei, können sich aber keinen Reim auf die Sache machen. Auch die Tante ist schockiert. Bei dem Mann handelt es sich um ihren Chauffeur. Warum er auf den Fenstersims geklettert ist, wer ihn erschossen hat und weshalb das alles stattfand, das werden Harry und Kat in der ersten Folge von [Mydworth – Bei Ankunft Mord](#) herausfinden.

Nach dem Erfolg ihrer Hörbuchserie Cherringham haben Costello & Richards mit Mydworth wieder einen Treffer gelandet. Die beiden Autoren haben es erneut geschafft, ein charmantes Ermittlerpaar zu kreieren, das nun in Englands Vergangenheit

zum Zuge kommt. Mit Demet Fey hat Lübbe Audio zudem erneut eine wunderbare Vorleserin gefunden, die die Geschichte(n) des Ehepaars Mortimer wunderbar vorzutragen weiß. Ich freue mich schon auf die nächsten Folgen der neuen „Dranbleiben“ Serie.